

# Wintergast entert die „Providentia“

vom 22. November 2013

Aus der Redaktion des Flensburger Tageblatts

**Der Kunst- und Handwerkermarkt beginnt heute um 14 Uhr / 25 Stände,  
Kinderbetreuung und musikalische Leckerbissen an drei Tagen**



Willkommen auf der „Providentia“: Das Wintergast-Team Ole Debes, Tim Janke und Kay Peters (von links).

Foto: Dommasch

„Allen Unkenrufen zum Trotz: Der Hafen lebt!“ – so heißt es selbstbewusst im Aufruf zur diesjährigen Wintergast. Der beliebte Kunst- und Handwerkermarkt bildet traditionell ein Forum für anspruchsvolles Handwerk, umrahmt von einem Ambiente, das auf Adventsbasaren eher selten anzutreffen ist.

Die Atelier- und Werkstattgemeinschaft „Hafenwerk“, ein Zusammenschluss von Handwerkern und Gestaltern, stellt ihre Räume im Anbau des Silos der Lagerei Hübsch, Harniskai 4, für die Veranstaltung bereits zum neunten Mal zur Verfügung. 25 Künstler aus allen Bereichen des Handwerks sind alljährlich eingeladen, ihre Arbeiten in der gemütlichen Werkstattatmosphäre zu präsentieren. Sie kommen nicht nur aus Flensburg, sondern aus Berlin, Hamburg oder dem Wendland.

Gespannt sein darf man auf die Werke der renommierten Künstlerin Heike Jacobsen (Apenrade), die Porzellanobjekte ausstellt. Darüber hinaus wird der Künstler Martin Wolke mit seinen Miniaturen erwartet, die im krassen Widerspruch zu seinen bekannten „Reisenden Riesen“ vor dem Westerländer Bahnhof stehen. Ahrend Berg hat Kunst aus Treibholz zusammengetragen; Goldschmiedearbeiten, Druckgrafik, Kinderkleidung und noch viel mehr erwartet die Besucher.

Diesmal wird auch die „Providentia“, die direkt an der Pier beim Hafenwerk liegt, ihre Luken öffnen, um allen Interessierten Einblick in ihre erstaunliche Geschichte zu geben. Wie anspruchsvoll die Restaurierung eines mittlerweile 118 Jahre alten Holzschiffs von fast 23 Metern Länge ist, kann man sich ebenso vor Augen führen wie das pädagogische Konzept, das die Ostseeschule mit diesem Projekt verfolgt. Auch für Musik ist gesorgt, etwa von der Gruppe Salamanda am Sonnabend um 19 Uhr. „Wir freuen uns“, sagt Kay Peters vom Wintergast-Team, „wenn wir wieder den Rahmen nicht nur für Kunst und Handwerk geben, sondern auch für gute Gespräche und neue persönliche Kontakte.“

> Öffnungszeiten: Freitag 14 bis 19 Uhr, Sonnabend und Sonntag 11 Uhr bis 18 Uhr.

von Gunnar Dommasch  
erstellt am 22.Nov.2013 | 00:34 Uhr